

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

71. Jahrgang

Nr. 16

Donnerstag, 19. April 2018

SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

23.04.2018, 17:00 Uhr

Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid

Verwaltungsgebäude Bonner Straße – Kasino

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die gem. Sitzung der Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid und des ASUKM am 29.01.2018
4. Protokoll über die 24. Sitzung der Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid am 15.01.2018
5. Denkmalliste der Stadt Solingen
hier: Schutzerweiterung des Baudenkmals „Schloss Hackhausen“, Hackhausen 1
6. Denkmalliste der Stadt Solingen
hier: Eintragung in die Denkmalliste der Stadt Solingen, Bodendenkmal „Wasserburg, Schloss Hackhausen“
7. Denkmalliste der Stadt Solingen
hier: Gedenkstein Berliner Bär, Berliner Brücke, Kamper Straße
8. Bauleitplanung Düsseldorf Straße/Baustraße
Beschluss einer Veränderungssperre (Nr. 168/203-B 1. Änd.) für das Gebiet zwischen der Baustraße, der Straße Am Weisenhäuschen, der Wittenbergstraße und der Düsseldorf Straße
- *Stadtbezirk Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid* -
9. Entfernung des Grünpfeils an der Gillicher Straße
10. Spielhöhlen in Ohligs
Antrag der CDU-Bezirksfraktion vom 10.04.2018
11. Kundenerreichbarkeit im Stadtteil
Antrag der CDU-Bezirksfraktion vom 10.04.2018
12. Freie Budgetmittel
13. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen

3. Protokoll über die gem. Sitzung der Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid und des ASUKM am 29.01.2018
 4. Verschiedenes
-

23.04.2018, 17:00 Uhr

Zuwanderer- und Integrationsrat

Kommunales Integrationszentrum – Sitzungsraum „R 102“
Friedrichstraße 46, 42655 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Städtepartnerschaften der Stadt Solingen
hier: Anfrage von UR Rasim Cetin vom 03.03.2018
 - 1.2 Unterstützungsangebote für traumatisierte Geflüchtete
hier: Anfrage von RM Gaida in der Sitzung des Zuwanderer- und Integrationsrates am 19.02.2018 zur Vorlage 3382

Herausgeber:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Birgit Wenning-Paulsen
Fon 0212 290 - 2613

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Rathausplatz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

- 1.3 Unterstützungsangebote für traumatisierte Geflüchtete hier: Zusatzfragen von RM Gaida in der Sitzung des Zuwanderer- und Integrationsrates am 19.02.2018 zur Vorlage 3383 B03
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 25. Sitzung des Zuwanderer- und Integrationsrates am 19.02.2018
4. Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Solingen im Modellprojekt „Global Nachhaltige Kommune NRW“ hier: Einbringung
5. Gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung hier: Planung und Themen für die Sitzung – mündlicher Bericht –
6. Gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Wohnungswesen/Senioren und Beschäftigungsförderung hier: Planung und Themen für die Sitzung – mündlicher Bericht –
7. Sachstand Steuerungsgruppe Integration
8. Planung Leben braucht Vielfalt 2018
9. Vorbereitung und Planung der Kommunalen Integrationskonferenz
10. Situation und Unterbringung von Geflüchteten – mündlicher Bericht –
11. Berichte aus den Gremien
12. Berichte aus den Arbeitsgruppen
13. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 25. Sitzung des Zuwanderer- und Integrationsrates am 19.02.2018
4. Aussprache
5. Verschiedenes

24.04.2018, 16:00 Uhr

Beirat Untere Naturschutzbehörde

Bonner Straße 100 – Sitzungsraum „Jinotega“

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 22. Sitzung des Beirates Untere Naturschutzbehörde am 06.03.2018
4. Befreiungen durch den Beiratsvorsitzenden
5. Unterhaltungspläne BRW
6. Veranstaltungen Haus Grünwald 10. bis 13. Mai 2018, 14. bis 16. Dezember und 21. bis 23. Dezember 2018
Antragsteller: OPENMIND MANAGEMENTSERVICE, ANKE Peters
7. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 22. Sitzung des Beirates Untere Naturschutzbehörde am 06.03.2018
4. Befreiungen durch den Beiratsvorsitzenden
5. Wasserrechtliche Erlaubnis für Abwasseranlage
6. Wohnraumerweiterung
Gemarkung Höhscheid
7. Verschiedenes

24.04.2018, 17:00 Uhr

Bezirksvertretung Gräfrath

Kunstmuseum Solingen – Ratssaal

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 25. Sitzung der Bezirksvertretung Gräfrath am 20.02.2018
4. Parksituation Ketzberger Straße von Nibelungenstraße bis Schlagbaumer Straße
5. Anwohnerparken auf der De-Leuw-Straße 2-18, der Schnitzlerstraße 42-32, der Huttenstraße 16, der Melancthonstraße 33-55 und der Schulstraße
6. Hinweisbeschilderung zum Parkplatz Am Graben/ Stiftsgasse
7. Tempo-30-Strecke auf der Gerberstraße
8. Tempo-30-Strecke auf der Straße Ehren
9. Reitverkehr auf Wanderwegen im Stadtteil Solingen-Gräfrath
Antrag der SPD-Bezirksfraktion und der Bezirksfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.04.2018
10. Freie Budgetmittel 2018
11. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
- 1.1 Eckgrundstück Wuppertaler Straße und Walder Straße in Richtung Ehren
hier: Anfrage von Bündnis90/Die Grünen vom 04.01.2018
2. Befangenheitserklärungen
3. Verschiedenes

BEKANNTMACHUNG

II. Änderungssatzung der Betriebsatzung für die Technischen Betriebe Solingen vom 06.07.2017

Aufgrund der §§ 7, 41, 107 Abs. 2 und 114 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666) in der derzeit gültigen Fassung, der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) vom 16.11.2004 in der Fassung des Art. 16 NKFG NRW (GV NRW S. 644), geändert durch Verordnung zur Änderung von Rechtsverordnungen auf dem Gebiet des Gemeindegewirtschaftsrechts vom 05.08.2009 (GV NRW S. 438) und den §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712) in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Solingen in seiner Sitzung am 06.07.2017 nachstehende II. Änderung der Betriebsatzung für die Technischen Betriebe Solingen beschlossen:

Artikel I

§ 7 wird neu gefasst:

§ 7 Betriebsausschuss

1. Der Betriebsausschuss (Zentrale Betriebsausschuss) besteht aus 15 Mitgliedern, die gemäß § 114 Absatz 3 GO NRW i.V.m. der Wahlordnung für die Eigenbetriebe (EigVO) gewählt werden (unter Berücksichtigung der Vorschriften der §§ 31 GO NRW und 5 Absatz 2 EigVO).
2. An den Beratungen des Betriebsausschusses nimmt die Betriebsleitung teil. Sie ist berechtigt und auf Verlangen verpflichtet, ihre Ansicht zu einem Punkt der Tagesordnung darzulegen.
3. Der Oberbürgermeister und der zuständige Beigeordnete sowie ein Vertreter der Beteiligungsgesellschaft (BSG) sind berechtigt, an den Sitzungen des Betriebsausschusses teilzunehmen. Dem Oberbürgermeister ist auf Verlangen jederzeit das Wort zu erteilen.

§ 8 wird neu gefasst:

§ 8 Aufgaben des Betriebsausschusses

1. Der Betriebsausschuss berät die vom Rat zu entscheidenden Angelegenheiten vor.
2. Der Betriebsausschuss entscheidet endgültig über:
 - a) die Festlegung allgemeiner Vertragsbedingungen der Technischen Betriebe Solingen, soweit es sich nicht um Aufgaben der laufenden Betriebsführung handelt,
 - b) die Festsetzung der Verbrennungsbedingungen,
 - c) den Abschluss, die Änderung oder die Aufhebung von Verträgen, soweit es sich nicht um Geschäfte der laufenden Betriebsführung handelt,
 - d) die Zustimmung zu Erfolg gefährdenden Mehraufwendungen gemäß § 15 EigVO NRW, die 5 v. H. des Ansatzes im Erfolgsplan übersteigen,
 - e) die Zustimmung zu Mehrausgaben gemäß § 16 EigVO NRW, die 15 v. H. des Ansatzes im Vermögensplan übersteigen,

- f) den Vorschlag an die Gemeindeprüfungsanstalt über einen Wirtschaftsprüfer bzw. eine Wirtschaftsprüferin oder eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Prüfung des Jahresabschlusses,
 - g) die Stellungnahme zu Weisungen des Oberbürgermeisters an die Betriebsleitung im Sinne des § 6 Absatz 2 EigVO NRW, wenn die Betriebsleitung die Verantwortung für deren Durchführung nach pflichtgemäßem Ermessen nicht übernehmen zu können glaubt und sich deshalb an den Betriebsausschuss gewandt hat,
 - h) die Entlastung der Betriebsleitung gemäß § 5 Absatz 5 EigVO NRW.
3. Der Betriebsausschuss entscheidet im Rahmen der Zuständigkeitsregelung der Stadt Solingen über:
 - a) die Vorberatung der Gesellschafterversammlung der Entsorgung Solingen GmbH (ESG),
 - b) die Vorberatung der Gesellschafterversammlung der Solinger Bäder GmbH (SBG).
 4. Der Betriebsausschuss entscheidet in den Angelegenheiten, die der Beschlussfassung des Rates unterliegen, falls die Angelegenheit keinen Aufschub duldet. In den Fällen äußerster Dringlichkeit kann der Oberbürgermeister mit dem bzw. der Vorsitzenden des Betriebsausschusses entscheiden.
 5. Der § 21 (Geschäfte der laufenden Verwaltung) der Hauptsatzung in der jeweils geltenden Fassung gilt entsprechend.

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt zum 01.08.2017 in Kraft.

Solingen, 06.07.2018

Kurzbach
Oberbürgermeister

Für die Ausschreibung "**Ersatzneubau mit 62 Pflegeplätzen am Eugen-Maurer-Haus Solingen, Metallbau 1, Alu-Fensteranlagen**", Vergabenummer **V18/56/181** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Stadt Solingen, Konzernbeschaffung und Medienservice, Vergabestelle, Bonner Straße 100, 42697 Solingen, namens und im Auftrag der Altenzentren der Stadt Solingen gemeinnützige GmbH, Melanchthonstraße 77, 42653 Solingen

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Offenes Verfahren (EU) [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42653 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Ersatzneubau mit 62 Pflegeplätzen am Eugen-Maurer-Haus Solingen, Metallbau 1, Alu-Fensteranlagen
Gegenstand der Maßnahme ist der Um- und Ausbau des bestehenden Altenzentrum Eugen-Maurer-Haus in Solingen.
Ziel der Planung ist es, 50 vorhandene Einzelzimmer mit nicht mehr zulässigen gemeinschaftlich genutzten Bädern in Bauteil A durch neue Einzelzimmer mit eigenen Duschbädern zu ersetzen. Diese sollen in einem neuen Anbau (Bauteil C) als Ersatzmaßnahme bedarfsge-recht hergestellt werden, da in der Altbausubstanz keine Ausbauressourcen vorhanden sind.
Die vorliegende Planung sieht die Beibehaltung der aktuellen Bewohnerzahl vor.
Insgesamt sind 134 Zimmer geplant die sich wie folgt auf teilen:
BT B (Bestand):
E0 19 x 1-Bettzimmer , 4 x 2-Bettzimmer, 1 x Krisenzimmer, 27 Bewohner,
E1 19 x 1-Bettzimmer, 5 x 2-Bettzimmer, 29 Bewohner,
E2 20 x 1 Bettzimmer, 4 x 2-Bettzimmer, 28 Bewohner,
BT C (Ersatzneubau):
E1 31 x 1-Bettzimmer, 31 Bewohner,
E2 31 x 1-Bettzimmer , 31 Bewohner, 146 Bewohner

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: 14.09.2018 Bis: 27.09.2018

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind nicht zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Die Unterlagen sind ausschließlich über die Vergabeplattform Deutsche eVergabe erhältlich. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter [http:// www. deutsche- evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/). In diesem Verfahren sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen.

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Teilnahme an diesem Verfahren ist für Bieter der Stadt Solingen kostenlos. Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
18.05.2018 10:00:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter [http:// www. deutsche- evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/).

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Gemäß VOB.

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre.
Umsatz der letzten 3 Jahre .
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.
Eigenerklärung nach § 123 GWB.
Erklärung gemäß § 19 MiloG.
Eigenerklärung Insolvenz.
Es gelten die Regeln des Tariftreue und Vergabegesetzes NRW.

V) Zuschlagsfrist:
17.07.2018

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Vergabekammer Rheinland-Spruchkörper Düsseldorf- bei der Bezirksregierung Düsseldorf
Am Bonnehof 35
40474 Düsseldorf

Tel.:+49 2211473055 Fax:+49 2211472891

Für die Ausschreibung "**Neubau/Umbau GS Zweigstraße 15-17 – VE 17 – Metallbauarbeiten Altbau**", Vergabenummer **V18/23-2/171** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Offenes Verfahren (EU) [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42657 Solingen, Zweigstr. 15-17

F) Art und Umfang der Leistung:
Neubau/Umbau GS Zweigstraße 15-17
– VE 17 – Metallbauarbeiten Altbau
VE 17 – Metallbauarbeiten Altbau der Baumaßnahme
Neubau/Umbau GS Zweigstraße 15-17
– Vorderhaus:
– 6 Stück Stahltüren T30-RS-1 Eckzarge
– 2 Stück Stahlklappe T30-RS-1 Eckzarge
– 10 Stück Alu- Rohrrahmen- Türanlagen, innen, Rauchschutz, 1-flügelig, verglast
– 23 m Sicherheitsmarkierungen
– 4 Stück Alu- Rohrrahmen- Türanlagen, außen, 1-/2-flügelig, verglast
– 1 Stück Drehflügelantrieb für 2-flügelige Tür

– Hinterhaus:
– 6 Stück Stahltüren ds einflügelig Eck-/Blockzarge
– 5 Stück Alu- Rohrrahmen- Türanlagen, innen, Rauchschutz, 1-flügelig, verglast
– 11,5 m Sicherheitsmarkierungen
– 3 Stück Alu- Rohrrahmen- Türanlagen, außen, 1-/2-flügelig, verglast
– 12 Stück Alu-Einfachfenster, Dreh-Kipp
– 1 Stück Steigleiter Stahl H = 1700 mm, ortsfest
– 1 Stück Podesttreppe Alu H = 750 mm, ortsfest

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: 02.07.2018 Bis: 31.07.2019
Mit der Ausführung ist zu beginnen: 14 Kalendertage nach Auftragserteilung, es sei denn in der Auftragserteilung wird ein späterer Beginn vorgegeben.
Die Leistung ist innerhalb von 32 Kalendertagen (Montage) fertig zu stellen. Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:
Zwischentermine siehe beigefügte vorläufige Bauablaufpläne Vorderhaus und Gesamtmaßnahme.
Die Bauablaufpläne werden bei Beauftragung entsprechend fortgeschrieben.

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind nicht zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Die Unterlagen sind ausschließlich über die Vergabeplattform Deutsche eVergabe erhältlich. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter [http:// www. deutsche- evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/). In diesem Verfahren sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen.

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Teilnahme an diesem Verfahren ist für Bieter der Stadt Solingen kostenlos. Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
17.05.2018 10:00:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter [http:// www. deutsche- evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/).

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Gemäß VOB.

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerischhaftend mit einem verantwortlichen Vertreter

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der vergangenen 3 Jahre.
Mindestumsatz i. H. v. 185.000 € jeweils in den letzten 3 Geschäftsjahren.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.
Eigenerklärung nach § 123 GWB.
Erklärung gemäß § 19 MiloG.
Eigenerklärung Insolvenz.
Es gilt das Tariftreue- und Vergabegesetz NRW.

V) Zuschlagsfrist:
16.07.2018

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Vergabekammer Rheinland-Spruchkörper Düsseldorf- bei der Bezirksregierung Düsseldorf
Am Bonnhof 35
40474 Düsseldorf

Tel.:+49 2211473055 Fax:+49 2211472891

Für die Ausschreibung "**Sanierung Sanitär, Fassade, Dach Grundschule Gottlieb- Heinrich- Straße 33, Heizungsinstallationsarbeiten**",
Vergabenummer **V18/23-2/179** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden.
Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42719 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Sanierung Sanitär, Fassade, Dach Grundschule Gottlieb- Heinrich- Straße 33, Heizungsinstallationsarbeiten
Heizungsinstallationsarbeiten, bestehend aus:
Heizungsrohrleitungen aus Cu ca. 400 m, samt Formstücke und Zubehör (Verteiler, Pumpen, Armaturen, Ventile, etc.),
Wärme- und Brandschutzdämmung zu vor,
Plan-Ventilheizkörper ca. 17 Stück samt Zubehör,
Deckenstrahlplatten ca. 320 qm samt Zubehör,
Kernbohrungen ca. 48 Stück.
Einschl. Demontage von Heizungsleitungen im Kriechkeller

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: 02.07.2018 Bis:
Die Leistung ist bis zur 8. KW 2019 fertig zu stellen.

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Stadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen

Tel.:+49 2122906779 Fax:+49 2122906695

Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden, dort finden Sie weitere Informationen und diese Bekanntmachung. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Teilnahme an den Verfahren ist für Bieter der Stadt Solingen kostenlos. Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
15.05.2018 10:30:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Stadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen

Tel.:+49 2122906779 Fax:+49 2122906695

Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [http:// www.deutsche- evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/).

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
15.05.2018 10:30:00
Bieter und deren Bevollmächtigte

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Gemäß VOB.

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre. Umsätze der letzten 3 Jahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.

Es gilt das Tariftreue- und Vergabegesetz NRW.

V) Zuschlagsfrist:
14.06.2018

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle
Postfach 300865
40408 Düsseldorf

Für die Ausschreibung "**Sanierung Sanitär, Fassade, Dach Grundschule Gottlieb- Heinrich- Straße 33, Sanitärinstallationsarbeiten**", Vergabenummer **V18/23-2/176** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingenstein Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.
Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42651 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Sanierung Sanitär, Fassade, Dach Grundschule Gottlieb- Heinrich- Straße 33, Sanitärinstallationsarbeiten, bestehend aus:
Abwasserleitung aus PP ca. 100 m samt Formstücke und Zubehör,
Trinkwasserleitung aus Cu ca. 250 m samt Formstücke und Zubehör,
Wärme- und Brandschutzdämmung zu vor, 1 Stück Behinderten-WC-Anlage, 17 Stück WC-Anlagen, 11 Stück Waschbeckenanlagen, 4 Stück Handwaschbeckenanlagen, 7 Stück Urinal-Anlagen, 1 Stück Ausgussbeckenanlage, 7 Stück Duschpaneelanlagen, alles samt Beschläge und Zubehör. 1 Stück Kochendwassergerät, 7 Stück Durchlauferhitzer.
5 Stück Einzelraumlüfter samt Zubehör. Kernbohrungen ca. 60 Stück. Einschl. Demontage von Abwasser- und Trinkwasserleitungen im Kriechkeller.

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: 02.07.2018 Bis: 22.02.2019

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.
Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

Für schriftliche Anfragen:
Stadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Postfach 100165
42601 Solingen
E-Mail: vergabe@solingen.de
Telefon: +49 2122906825
Fax: +49 2122906695

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
17.05.2018 10:30:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
" [https:// portal. deutsche- evergabe. de](https://portal.deutsche-evergabe.de)"

Schriftliche Angebote sind einzureichen an:
Stadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42601 Solingen

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
17.05.2018 10:30:00
Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter.

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

gemäß VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen, nicht älter als 3 Jahre
Umsatz der letzten 3 Jahre
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter
Es gelten die Regeln des Tarifreue und Vergabegesetzes NRW

V) Zuschlagsfrist:
15.06.2018

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle
Postfach 300865
40408 Düsseldorf

Für die Ausschreibung "**Hildener Straße KinvFG**", Vergabenummer **V18/90-3/159** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.
Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42651 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Hildener Straße KinvFG
ca. 3000 m² Gehwegvollausbau,
davon 2.400 m² Platten und 600 m² Pflaster
ca. 1.500 m Bordstein und Rinne
ca. 8.000 m² Asphaltbetondecke
3 Ampelanlagen umbauen

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: Bis:
Beginn: unverzüglich nach Auftragserteilung
Ende: 30.03.2020

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.
Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

Für schriftliche Anfragen:
Stadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Postfach 100165
42601 Solingen
E-Mail: vergabe@solingen.de
Telefon: +49 2122906825
Fax: +49 2122906695

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
16.05.2018 10:30:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
" [https:// portal. deutsche- evergabe. de](https://portal.deutsche-evergabe.de)"

Schriftliche Angebote sind einzureichen an:
Stadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42601 Solingen

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
16.05.2018 10:30:00
Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter.

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
Vertrags Erfüllungsbürgsch aft: 5 v.H. der Auftragssumme einschließlich der Nachträge
Bürgschaft für Mängelansprüche: 3 v. H. der Auftragssumme einschließlich der Nachträge

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
gemäß VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen, nicht älter als 3 Jahre.
Umsatz der letzten 3 Jahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.
Es gelten die Regeln des Tariftreue und Vergabegesetzes NRW.

V) Zuschlagsfrist:
15.06.2018

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle
Postfach 300865
40408 Düsseldorf

Für die Ausschreibung "**Sanierung Äußere Umfassungsmauer**", Vergabenummer **V18/41/131** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingenstein Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Verhandlungsverfahren nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb (EU) [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Die Einreichung der Angebote/ Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote ausschließlich elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.

D) Art des Auftrags:
Bauauftrag

E) Ort der Ausführung:
42659 Solingen-Burg

F) Art und Umfang der Leistung:
Sanierung Äußere Umfassungsmauer
Umfassende Sanierung, Wiederherstellung und Sicherung der Standsicherheit der Äußeren Umfassungsmauer der Anlage Schloss Burg a/d Wupper im Bereich des Parkplatzes.

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: Bis:
Beginn unverzüglich nach Erteilung des Auftrages
innerhalb von 6 Monaten nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung fertig zu stellen.
Gesamtfertigstellung am 31.12.2018

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind nicht zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Die Einreichung der Angebote/ Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote ausschließlich elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
gemäß VOB

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:
Frist für Teilnahmeanträge:
20.04.2018 10:00:00

Elektronische Teilnahmeanträge müssen eingereicht werden an:
" [https:// portal. deutsche- evergabe. de](https://portal.deutsche-evergabe.de)"

Voraussichtliches Datum für den Versand der Aufforderung zur Angebotsabgabe:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
20.04.2018 10:00:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Die Einreichung der Angebote/ Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote ausschließlich elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge), Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Gem. VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

I. Instandsetzung denkmalgeschützter Mauerwerksstützwände / Ingenieurbauwerke: mindestens 1 vergleichbare Referenz

II. Instandsetzung Mauerwerksstützwände / Ingenieurbauwerke für einen öffentlichen Auftraggeber: mindestens 1 vergleichbare Referenz

Zur Vergleichbarkeit der Referenzen siehe Vergabeunterlagen.

III. Nachweis der Tätigkeit:

Sich bewerbende Wirtschaftsteilnehmer müssen auf dem einschlägigen Markt eine Tätigkeit von mindestens 3 Geschäftsjahren bezogen auf

den Termin zur Einreichung der Teilnahmeanträge nachweisen können. Der diesbezügliche Nachweis ist jeweils für die letzten drei Geschäftsjahre zu erbringen.

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.

Umsatz für vergleichbare Leistungen der letzten 3 Geschäftsjahre

Eigenerklärung nach § 123 GWB.

Erklärung gemäß § 19 MiloG.

Eigenerklärung Insolvenz.

Es gilt das Tariftreue- und Vergabegesetz NRW.

V) Zuschlagsfrist:

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer Rheinland-Spruchkörper Düsseldorf- bei der Bezirksregierung Düsseldorf

Am Bonnhof 35

40474 Düsseldorf

Tel.:+49 2211473055 Fax:+49 2211472891

Für die Ausschreibung "**Wach- und Sicherheitsdienstleistung en (Revierdienst) in Übergangsheimen**", Vergabenummer **V18/25-P/178** wird nach VOL/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:
Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany

B) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung [VOL]

C) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden.
Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

D) Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistung
Wach- und Sicherheitsdienstleistung en (Revierdienst) in Übergangsheimen
Kontrollgänge um und in Übergangsheimen
1. Jasperstraße 16
2. Zietenstraße 31

Ort der Leistungserbringung:
42719 Solingen

E) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:
keine Lose

F) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

G) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Von: 01.06.2018 Bis: 31.05.2019
Verlängerungsoption bis 31.12.2019

H) die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
Stadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen

Tel.:+49 2122906779 Fax:+49 2122906695

Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden.
Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

I) die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 08.05.2018 10:00:00
Bindefrist: 07.06.2018

J) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

K) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:
Gem. VOL/B

L) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre. Umsätze der letzten 3 Jahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.
Es gilt das Tariftreue- und Vergabegesetz NRW.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
Abweichend von § 13 VOL/A ist bei Angebotsabgabe die Textform zugelassen.

M) sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigung der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:
Die Unterlagen stehen über das Vergabeportal Deutsche eVergabe kostenlos zur Verfügung: [http:// www. deutsche- evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/)

N) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
Niedrigster Preis